

# Pressemitteilung

Nr.: 2026/086

Weißenburg i. Bay., den 15.05.2026

**Kontakt zur Pressestelle:** Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Bahnhofstraße 2  
91781 Weißenburg i. Bay.

[pressestelle@landkreis-wug.de](mailto:pressestelle@landkreis-wug.de)  
09141 902-390

---

## 1. Eltern-Café Altmühlfranken – gelungener Auftakt mit positiver Resonanz

**Mit dem ersten Eltern-Café hat die Bildungsregion Altmühlfranken ein neues Veranstaltungsformat erfolgreich gestartet und damit einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung von Eltern im Übergang ihrer Kinder von der Schule in den Beruf geleistet. Rund 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer folgten der Einladung und nutzten die Gelegenheit, sich umfassend zu informieren, auszutauschen und neue Impulse zu gewinnen.**

Unter dem Titel „Mein Kind beendet die Schule – und nun?“ richtete sich die Veranstaltung gezielt an Eltern, Erziehungsberechtigte, pädagogisches Fachpersonal sowie interessierte Jugendliche. Im Mittelpunkt stand die Frage, welche Wege jungen Menschen nach dem Schulabschluss offenstehen und wie Eltern ihre Kinder auf diesem Weg bestmöglich begleiten können. Gerade angesichts der Vielzahl an Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten wird Orientierung zunehmend wichtiger.

Das Eltern-Café setzt bewusst auf ein offenes und dialogorientiertes Konzept. Nach einer kurzen Einführung erhielten die Teilnehmenden einen Überblick über verschiedene Bildungs- und Berufswege. Anschließend konnten sie sich individuell in Themen-Treffs informieren und gezielt mit Expertinnen und Experten ins Gespräch kommen. Das offene Format ermöglichte es, individuelle Fragen direkt zu klären und unterschiedliche Perspektiven kennenzulernen.

Die Bandbreite der Inhalte reichte von Ausbildungsberufen in Handwerk, Industrie, Handel oder Pflege über schulische Weiterbildungswege bis hin zu Studienmöglichkeiten. Ergänzend wurden auch Fragen rund um Berufsorientierung, Praktika und Informationsangebote aufgegriffen. Damit bot die Veranstaltung eine



praxisnahe und niedrigschwellige Orientierungshilfe für die Zeit nach dem Schulabschluss.

„Unser Ziel war es, Eltern in dieser wichtigen Phase Orientierung zu geben und sie in ihrer Rolle als Begleiter ihrer Kinder zu stärken. Der offene Austausch und die positive Rückmeldung zeigen, dass wir mit dem Format genau den richtigen Ansatz gewählt haben“, betont Greta Weisenseel, Koordinatorin der Bildungsregion Altmühlfranken.

Die Verantwortlichen ziehen daher ein positives Fazit. Mit dem Eltern-Café ist es gelungen, ein Angebot zu schaffen, das Information, Beratung und Austausch sinnvoll miteinander verbindet. So ist bereits eine Fortsetzung der Veranstaltung geplant: Ein zweites Eltern-Café soll im Frühjahr 2027 stattfinden und das erfolgreiche Format weiterführen. Die Veranstaltung wird über die Regionalmanagementförderung des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie gefördert.



**Bildunterschrift:** Die Partner des 1. Eltern-Cafés Altmühlfranken (v.l.n.r.): Stefan Schmidt (Agentur für Arbeit), Pauline Stickler (Ausbildungsverbund Altmühlfranken), Franz-Josef Heller (Staatliches Schulamt Weißenburg-Gunzenhausen), Bianca Seefried (Agentur für Arbeit), Lena Deffner (Zukunftsinitiative Altmühlfranken), Bernhard Essel (IHK Nürnberg für Mittelfranken), Sebastian Dörr (Kreishandwerkerschaft Mittelfranken Süd), Greta Weisenseel (Zukunftsinitiative Altmühlfranken), Wolfgang Langer (Agentur für Arbeit), Michael Scheuerlein (Agentur für Arbeit)

**Bildnachweis:** Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen